

ENTWICKLUNGSBERATUNG & BEGLEITUNG

MOBILE DIENSTE DER ST. NIKOLAUSSTIFTUNG



Interdisziplinäre Fachkräfte

Die St. Nikolausstiftung stellt durch das interdisziplinäre Team der Mobilen Dienste zusätzliche personelle und fachliche Ressourcen für die Begleitung und Beratung von Kindern, Eltern/Obsoygeberechtigten und PädagogInnen in den Kindergärten zur Verfügung.

Jedem Kindergartenstandort ist ein fixes Betreuungsteam – bestehend aus einer SonderkindergartenpädagogIn, einer PsychologIn und einer ErgotherapeutIn – zugeordnet. Dies ermöglicht eine kontinuierliche und bedarfsorientierte Zusammenarbeit von der alle Kinder des Kindergartens profitieren. Die Beratung und Begleitung durch die Mobilen Dienste entlastet das betroffene Kind, die Gruppensituation und das pädagogische Personal vor Ort, weil Kinder unmittelbar mit ihren Bedürfnissen aufgefangen und gefördert werden können.



Sonderpädagogische Beratung und Begleitung

Die SonderkindergartenpädagogIn hat einen vielfältigen Aufgabenbereich – neben der Entwicklungseinschätzung der Kinder und der Beratung von PädagogInnen und Eltern/ Obsorgeberechtigten ist auch die Entwicklungsbegleitung im Kindergarten ein wichtiger Teil ihrer Arbeit. Ziel dieser Begleitung ist, das Kind innerhalb seiner gewohnten Umgebung spielerisch und durch Nutzung aller vorhandenen Ressourcen in seiner individuellen Entwicklung zu fördern. Die SonderkindergartenpädagogIn arbeitet mit ganzheitlichen Förderkonzepten, die auf jedes Kind spezifisch abgestimmt sind und gemeinsam mit den Eltern/Obsorgeberechtigten sowie dem Kindergartenteam erarbeitet und regelmäßig besprochen werden.



Psychologische Beratung und Begleitung

Die PsychologIn steht Eltern/Obsorgeberechtigten und PädagogInnen als AnsprechpartnerIn in Krisensituationen oder bei Fragen zur Entwicklung und zum Verhalten eines Kindes mit ihrem psychologischen Fachwissen zur Verfügung. Neben der Beobachtung der Kinder im Kindergarten ist es der PsychologIn möglich, diagnostische Verfahren anzuwenden, anhand derer sie auf wissenschaftlicher Basis den genauen Entwicklungsstand der Kinder – im Vergleich mit anderen Kindern dieser Altersgruppe – feststellen kann. Ziel ist, gemeinsam mit den Eltern/Obsorgeberechtigten die Beweggründe für das kindliche Verhalten herauszufinden, um das Kind besser verstehen und auf seinem Weg unterstützen zu können.



Ergotherapeutische Beratung und Begleitung

Die Ergotherapeutin unterstützt das Kind in der Entwicklung seiner individuellen Handlungskompetenzen und hilft Eltern/Obsorgeberechtigten und PädagogInnen bei der Analyse von Problemen in Alltagssituationen. Die ergotherapeutische Beobachtung im Kindergarten und das gemeinsame Gespräch mit den betreuenden Personen ermöglicht ein kind- und zielorientiertes Vorgehen. Der ergotherapeutische Zugang setzt auf positive Erfahrungen sowie den spielerischen Erwerb neuer Fähigkeiten im sensomotorischen und kognitiven Bereich und trägt damit zu einem Zuwachs von Selbstvertrauen, Zufriedenheit und sozialem Wohlbefinden beim Kind bei.



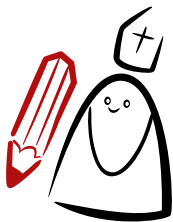


Prinzipien der Arbeit der Mobilen Dienste

Die Mobilen Dienste sind für Kinder, PädagogInnen sowie Eltern/Obsoorgeberechtigte gleichermaßen da. Gerne stehen die MitarbeiterInnen der Mobilen Dienste bei Fragen zur Entwicklung oder Erziehung des Kindes zur Verfügung bzw. helfen bei der Vermittlung externer Beratungseinrichtungen. In jedem Kindergarten sind Aushänge mit den Kontaktdaten der Fachkräfte der Mobilen Dienste an den Infotafeln angeschlagen bzw. bei der Leitung des Kindergartens verfügbar.

Bei allen 4-jährigen Kindern bietet das Mobile Team eine sogenannte Entwicklungseinschätzung an. Diese versteht sich als ein präventives Angebot, welches die Möglichkeit bietet, die Stärken und Schwächen des Kindes frühzeitig zu erkennen, um gegebenenfalls ressourcenorientierte Unterstützung anzubieten.

Arbeitsmethoden



- * Begleitung im Kindertagessetting
- * Persönliche Beratungsgespräche
- * Gezielte Beobachtungseinheiten im Kindergarten
- * Sonderpädagogische Förderung direkt am Standort
- * Diagnostiktermine durch die PsychologIn
- * Entwicklungseinschätzung für alle 4-Jährigen
- * Ergotherapie direkt in der Stiftung
- * Bei Bedarf Vermittlung an und Vernetzung mit Beratungseinrichtungen

nikolausstiftung.at



Entwicklungsberatung und Begleitung

MOBILE DIENSTE DER ST. NIKOLAUSSTIFTUNG

Mag.^a Irene Hirsch

Bereichsleitung

T 01 51 552 3843

E mobiledienste@nikolausstiftung.at

W nikolausstiftung.at

facebook.com/nikolausstiftung



st.nikolausstiftung
erzdiözese wien